

Gesundheit und mehr auf dem Messe-Areal

Neue Schau Intersana: Bis zu 30 000 Besucher erwartet

(fau). Der Augsburger Messekalender soll im Herbst um eine neue publikumswirksame Messe erweitert werden. Nach Informationen unserer Zeitung plant ein Augsburger Veranstalter eine überregionale Gesundheitsmesse. Die Rede ist von 300 Veranstaltern. 30 000 Besucher werden aus der gesamten Region erwartet.

„Intersana“ ist der Titel der dreitägigen Messe. Vom 18. bis 20. November sind die Schwabenhalle, die Halle 7 und das Tagungszentrum fest gebucht, bestätigt Intersana-Geschäftsführerin Silvia Schüler.

Die Intersana ist eine Kombination aus Verkaufs- und Fachmesse. Die Aussteller kommen aus ganz Europa. Schwerpunkt sei unter anderem Ernährung. Breit informiert würde auch über Schönheitsoperationen, Seniorenresidenzen, Therapien. Auch der Bereich anerkannte Naturmedizin ist vertreten. Viele Bundesverbände seien da. Große Kliniken präsentieren sich, so Schüler.

Zweiter Schwerpunkt auf der Messe ist der Bereich Aus- und Weiterbildung. Schüler spricht von einer kleinen Jobmesse im Gesundheitsbereich. Mit entsprechenden Bildungsträgern vor Ort werde zusammengearbeitet.

Drei Tage im November

Für die Messe, die jährlich stattfinden soll, werde stark im Münchner, Ulmer und Allgäuer Raum geworben. Der Veranstalter rechnet mit bis zu 30 000 Besuchern. Der Eintrittspreis soll bei rund sechs Euro liegen.

Die Messe bestätigte gestern die Buchung auf Anfrage. Geschäftsführer Gerhardt Leopoldt war für eine Stellungnahme nicht zu erreichen. Kommen tatsächlich so viele Besucher wie erwartet, wäre die Intersana mit einem Schlag eine der größten Messen in Augsburg. Zum Vergleich: Zur Frühjahrs-Ausstellung afa kamen im April dieses Jahres 94 000 Besucher. Weitere Geschäftsführer der Intersana sind die Geschäftsleute Alfons Weigl und Michael Weh.

Zur Information. Seit 2003 gibt es schon die „Augsburger Gesundheitsmesse Exposana“. Zuletzt kamen nur noch rund 12 000 Besucher (140 Aussteller). Der Veranstalter ist jedoch ein anderer: Andreas Kock aus Wertingen. Ob die Exposana weiter durchgeführt wird, war gestern nicht zu erfahren. Die Intersana hat mit der Exposana nichts zu tun, so Schüler.